

Zeit Ma	Globale Referenzskala		Subherzynes Senke		Nordostdeutsche Senke								
			Osterwiecker Scholle	Quedlinburger Sattel	Nordostrand <i>Usedom/Rügen</i>	Nörtl. Zentrum <i>SW-Meckl./Prign.</i>	Südl. Zentrum <i>Nordost-Altmark</i>	Südwest-Rand <i>SW-Brandenburg</i>	Ostrand <i>Ost-Brandenburg</i>				
99,6	Kreide Unterkreide	Albium	Ober-Albium	Schichtlücke	Mergelsteine 6-30 m	Schichtlücke	Mergelsteine Tonmergelsteine 30-140 m max. 220 m	Schichtlücke	Tonmergelsteine Schluffsteine Sandsteine 30-120 m	Schichtlücke	Tonmergelsteine Sandsteine bis 40 m		
113,0			Mitte-Albium		Schichtlücke		Schichtlücke		Schichtlücke		Schichtlücke	Schichtlücke	Schichtlücke
			Untere-Albium			Schichtlücke		Schichtlücke		Schichtlücke			
125,0		Aptium	Ober-Aptium	Schichtlücke	Schichtlücke		Schichtlücke		Schichtlücke		Schichtlücke	Schichtlücke	Schichtlücke
			Untere-Aptium			Schichtlücke		Schichtlücke		Schichtlücke			
129,4		Barremium	Ober-Barremium	Schichtlücke	Schichtlücke		Schichtlücke		Schichtlücke		Schichtlücke	Schichtlücke	Schichtlücke
			Untere-Barremium			Schichtlücke		Schichtlücke		Schichtlücke			
132,9		Hauterivium	Ober-Hauterivium	Schichtlücke	Schichtlücke		Schichtlücke		Schichtlücke		Schichtlücke	Schichtlücke	Schichtlücke
			Untere-Hauterivium			Schichtlücke		Schichtlücke		Schichtlücke			
139,8		Valanginium	Ober-Valanginium	Schichtlücke	Schichtlücke		Schichtlücke		Schichtlücke		Schichtlücke	Schichtlücke	Schichtlücke
	Untere-Valanginium		Schichtlücke			Schichtlücke		Schichtlücke		Schichtlücke			
145,0	Berriasium	Ober-Berriasium		Schichtlücke	Schichtlücke		Schichtlücke		Schichtlücke		Schichtlücke	Schichtlücke	Schichtlücke
		Untere-Berriasium	Schichtlücke			Schichtlücke		Schichtlücke		Schichtlücke			

Tab. 28 Regionalprofile der Unterkreide in Ostdeutschland

(nach I. DIENER 1966; W. KARPE 1973; I. DIENER 1974; I. DIENER et al. 2004; W. KARPE 2008; TH. VOIGT 2015; M. HISS et al. 2018)

Schematische Darstellung ohne Mächtigkeits- und absoluten Zeitbezug
Gliederung und Datierung der Einheiten der Referenzskala entsprechen weitgehend den Normen der International Stratigraphic Chart 2016/04,
die Farbgebung erfolgte nach dem CMYK Color Code der Commission for the Geological Map of the World